

Ich glaube an Gott.  
Auch wenn ich manchmal daran zweifle,  
dass Einer alles lenkt.  
Und doch kann ich es immer wieder spüren:  
hinter allem, was lebt, steckt eine große Kraft.  
Ich glaube – hilf meinem Unglauben.

Ich vertraue Jesus von Nazareth.  
Auch wenn ich mich manchmal frage,  
ob wir ihn schon richtig verstanden haben.  
Und doch will ich nicht aufhören, mich an ihm zu orientieren.  
Ich möchte suchen und fragen, was sein Weg für mich bedeutet.  
Ich glaube – hilf meinem Unglauben.

Ich setze auf die Geistesgegenwart.  
Auch wenn ich mich manchmal ganz leer fühle.  
Und doch berührt mich die Kraft, die von Gott kommt,  
wie ein sanftes Wehen des Windes.  
Jetzt, in diesem Augenblick, will ich dafür offen sein.  
Ich glaube – hilf meinem Unglauben.

Ich grüße Sie und Euch mit diesem Glaubensbekenntnis mit Bezug auf  
Markus 9,24. Es stammt von Pfarrer Christoph Lang aus Eggenstein  
und ist - wie viele andere gottesdienstliche Materialien - demnächst zu  
finden in der Datenbank GUG.

Nicht so richtig österlich? Vielleicht. Aber auch der Glaube an den Sieg  
des Christus über Tod und Teufel kann ja in einer Welt der Waffen-  
produktion, der Rüstungsexporte und der Aufrüstung selbst von  
Klassen-zimmern nur gegen den eigenen Zweifel laut werden - und als  
Bitte an den, der "tötet und macht lebendig, führt ins Totenreich und  
wieder herauf, macht arm und macht reich, erniedrigt und erhöht" (um  
es mit Hanna zu sagen). So ist es vielleicht die richtige Bitte zwischen  
Ostern und Pfingsten: Ich glaube - hilf meinem Unglauben.

#### **Ulrike Beichert**

Arbeitsstelle Gottesdienst  
ulrike.beichert@ekiba.de  
0721 9175 303



---

#### **Inhaltsverzeichnis**

- [16 neue Gottesdienstberater\\*innen für Baden!](#)
- [Arbeitsbuch zum neuen badischen Gesangbuch-Anhang](#)
- [Erprobung einer neuen Taufagende: Erprobungsexemplare jetzt bestellen!](#)
- [Createsoundscape: ein klingendes Mitmachprojekt](#)
- [Friedensläuten am 21.9.2018](#)
- [Aktuelle gottesdienstliche Fortbildungen in der EKIBa](#)

- [Weitere gottesdienstliche Fortbildungen](#)
- [Neuerscheinung zur Predigt über die neuen Perikopen aus dem Alten Testament](#)
- [GUG - Datenbank für Gottesdienst und Gemeindegearbeit](#)
- [Weitere nützliche Informationsquellen](#)

---

## 16 neue Gottesdienstberater\*innen für Baden!

- Was wird mit unserem Gottesdienst, wenn unsere Gemeinde durch umfangreiche Veränderungsprozesse gehen muss?
- Wie kann ich im Gottesdienst authentisch sprechen und handeln?
- Welche Gottesdienstform braucht unsere Gemeinde, um Menschen einzuladen, die ganz neu hier leben?
- Wie können wir in unserer Region Freiraum für eine sorgfältige und liebevolle Gottesdienstarbeit schaffen?
- Was können wir tun, damit das Singen in unseren Gottesdiensten Freude macht - auch wenn nur wenige mitfeiern?

Solche Fragen sind typisch für die Arbeit von Gottesdienstberater\*innen. Sie arbeiten mit Ältestenkreisen, Regio-Gruppen von Pfarrer\*innen, einzelnen Gottesdienstverantwortlichen oder in Workshops auf Anfrage von Gemeinden oder Kirchenbezirken. Immer sprechen sie mit den Anfragenden das Ziel und die Art der Zusammenarbeit genau ab. Sie bekommen für ihre Dienste eine Aufwandsentschädigung wie die Gemeindeberater\*innen und arbeiten in komplexen Beratungssituationen auch gerne mit diesen zusammen. Immer arbeiten sie an der konkreten Situation der Anfragenden und auf ein konkretes Ziel hin. Deshalb sind die Ergebnisse in der Regel nicht so, dass sie die gottesdienstliche Welt "aus den Angeln heben", sondern kleinteilig und ressourcenorientiert. Denn wenn es um Weiterentwicklung beim Gottesdienst geht, müssen bei vielen Menschen Einstellungen und Haltungen in Bewegung kommen. Da bewegen kleine Veränderungen, die von vielen getragen werden, mehr als ein großartiges Konzept, das viel Widerstand hervorruft.



Am 15. März wurden 16 Männer und Frauen neu als Gottesdienstberater\*innen und -coaches für die badische Landeskirche berufen. Sie haben sich in einer Langzeitfortbildung zusammen mit einigen Kolleg\*innen aus Württemberg und dem Elsaß für diese Aufgabe qualifiziert und sind hoch motiviert für ihre schöne Aufgabe. Die meisten tun dies neben ihrem Pfarrdienst; manche sind gerade in den Ruhestand eingetreten oder kurz davor. Mit ihnen wächst das Team der Arbeitsstelle Gottesdienst auf 22 Männer und Frauen. Anfragen nach Gottesdienstberatung oder Gottesdienstcoaching bitte an die Arbeitsstelle Gottesdienst!

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---

## Arbeitsbuch zum neuen badischen Gesangbuch-Anhang

In wenigen Tagen wird die Landessynode über einen neuen badischen Anhang zum Gesangbuch entscheiden - hoffentlich positiv! Denn das Liederbuch wird (neben den Liedern aus "Wo wir dich loben") über 100 weitere neue Lieder enthalten, darunter solche, die in einem Online-Voting unserer Landeskirche die höchsten Werte erhielten. Außerdem wird ein Text-Teil die aktualisierten

Wochenpsalmen und den liturgischen Kalender nach der neuen Perikopenordnung (die ebenfalls der Landessynode zum Beschluss vorliegt) bieten.

Wenn alle Beschlüsse getroffen sind und die Synode sich für einen Titel entschieden hat, kann das Liederbuch zum 1. Advent 2018 - zusammen mit der neuen Perikopenordnung - in den badischen Gemeinden eingeführt werden. Damit das gut gelingt, wird derzeit an musikalischen Begleitheften für unterschiedliche Instrumente und an einem Arbeitsbuch zu den Liedern gearbeitet. Es wird unter anderem eine Darstellung der biblischen Bezüge der Lieder und modellhafte Gottesdienste und Andachten zu einzelnen Liedern und zur Einführung des Liederbuchs enthalten. An diesem Werkbuch können Sie mitwirken - zum Beispiel mit einer Liedpredigt oder einem Entwurf für einen Gottesdienst rund um eines der neuen Lieder (siehe pdf im Mailanhang). Bitte melden Sie Ihren Beitrag bei Birgit Weber ([birgit.weber@ekiba.de](mailto:birgit.weber@ekiba.de)) an. Eine CD zum Anhören können Sie als Mitwirkende/r bei LKMD Kord Michaelis ([kord.michaelis@ekiba.de](mailto:kord.michaelis@ekiba.de)) anfordern.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---

### Erprobung einer neuen Taufagende: Erprobungsexemplare jetzt bestellen!

Die Liturgischen Ausschüsse von VELKD und UEK haben einen Entwurf für eine neue Taufagende vorgelegt, deren Erprobung in Baden demnächst beginnen wird. Zu dieser Erprobung haben sich Pfarrer\*innen aus allen badischen Kirchenbezirken bereit erklärt und wurden in einer Einführung mit dem Agendenwerk vertraut gemacht. In der 16. KW werden die Agendenentwürfe ausgeliefert werden. Es stehen einige Exemplare für weitere Interessierte zur Verfügung stehen, die Sie bei Heike Ziegler ([heike.ziegler@ekiba.de](mailto:heike.ziegler@ekiba.de)) bestellen können.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---

### Createsoundscape: ein klingendes Mitmachprojekt



Wie klingen die Glocken in „meinem“ Dorf oder Stadtteil? Der im Aufbau befindliche [Glocken-Finder](#) wird als Online-Angebot Glocken läuten lassen und weitere interessante Informationen geben zu den Geläuten und ihrem Standort sowie zu den Gebäuden, in denen sie untergebracht sind. Gesammelt werden die Daten in dem Projekt "Createsoundscape" im Europäischen Kulturerbejahr ECHY2018, in dem Jugendgruppen die Informationen und Klänge zu den Glocken in ihrer Heimat zusammentragen. Aber auch andere Interessierte können sich am Datensammeln beteiligen.

Am **16. Juni 2018** findet dazu unter Leitung des Glockensachverständigen **Dr. Martin Kares** von **9.30-12.30 Uhr** ein **Workshop für Konfirmand\*innen** in der **Lukaskirche Karlsruhe** (Hagenstraße) statt, der auch in anderen Gemeinden wiederholt werden kann. Anmeldung und Information bei [kirchenmusik@ekiba.de](mailto:kirchenmusik@ekiba.de).

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---

### Friedensläuten am 21.9.2018



"Frieden sei ihr erst Geläute - Ringing the Bells" ist eine Initiative zu einem europaweiten Glockenläuten am Weltfriedenstag, dem 21. September 2018 im Rahmen des Europäischen Kulturerbejahres. Seit dem Dreißigjährigen Krieg wurden immer wieder Glocken zu Kanonen eingeschmolzen. 100 Jahre nach dem Ende des 1. Weltkriegs sollen an dem von den Vereinten Nationen deklarierten Weltfriedenstag Glocken aller säkularen und kirchlichen Eigentümer gemeinsam ein klingendes Zeichen für den Frieden setzen. Unterstützen Sie diese Idee und machen Sie mit!

## Aktuelle gottesdienstliche Fortbildungen in der EKiBa



### Studientag Gospelgottesdienste

Gospelchöre bereichern Gemeinde und Gottesdienst, aber für die Gestaltung von Gospelgottesdiensten gibt es bisher wenig Anregung. Der Studientag Gospelgottesdienst will diesem Mangel abhelfen. In diesem Jahr liegt der Schwerpunkt auf kleineren Gottesdienst- und Andachtsformaten (Evensong, Frühschicht, Bibelteilen). Zudem wird der „Gospelweg“ vorgestellt, ein sinnlich-musikalisches Wandelformat, das der Frage „Welche Musik passt in welchen Raum?“ begegnet und auf dem letzten Gospelkirchentag in Braunschweig großen Zuspruch fand. Eingeladen sind Kirchenmusiker\*innen, Pfarrer\*innen, Kirchenälteste und Interessierte.

**Gospelkirche Karlsruhe Weinbrennerstr. 23, 76135 Karlsruhe  
Freitag, 21. September 2018**

39 € pro Person inkl. Mittagessen und Kaffeetrinken  
Veranstalter: Internationaler Gospelkirchentag in Karlsruhe  
Leitung: **Joachim Dierks & Joachim Oesterle**

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---

## Weitere gottesdienstliche Fortbildungen

### Berliner Werkstatt anlässlich des 50. Geburtstages der Predigtstudien

24. - 25. September 2018 in Berlin  
Zentrum für evangelische Predigtkultur  
Markt 4 (Cranachhaus)  
06886 Wittenberg  
03491-45911-45  
[sabine.lieske@wittenberg.ekd.de](mailto:sabine.lieske@wittenberg.ekd.de)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---

## Neuerscheinung zur Predigt über die neuen Perikopen aus dem Alten Testament

In der neuen Perikopenordnung wird der Anteil der Predigttexte aus dem Alten Testament mit über 70 neuen Texten fast doppelt so hoch sein. Deshalb werden Alexander Deeg und Andreas Schüle im Herbst 2018 ein Buch mit exegetischen und hermeneutischen Einleitungen in diese Texte, Kommentierung aller Perikopen aus alttestamentlicher und liturgiewissenschaftlicher Perspektive und Anregungen für die Predigt vorlegen. Das Buch wird über die EKiBa zum Vorzugspreis erhältlich sein.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---

## GUG - Datenbank für Gottesdienst und Gemeindegearbeit

Mit [GUG](#) betreibt die badische Landeskirche eine Datenbank mit Materialien für die Gottesdienst- und Gemeindegearbeit. Hier finden Sie alle gültigen Agenden, aber auch Predigten, Gebete und anderes mehr. Wenn Sie selbst Material erarbeitet haben, das Sie zur Einstellung zur Verfügung stellen möchten, schicken Sie es einfach per [Mail](#).

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---

## Weitere nützliche Informationsquellen

Hier einige Links zu weiteren Gottesdienstinstituten, bei denen Sie noch viel Interessantes finden können:

- [Arbeitsstelle Gottesdienst und Kirchenmusik der Evangelischen Kirche von Westfalen](#)
- [Arbeitsstelle Gottesdienst der Evangelischen Kirche im Rheinland](#)
- [Atelier Sprache Braunschweig](#)
- [Deutsches Liturgisches Institut Trier](#)
- [Fachstelle Gottesdienst der Evang. Landeskirche in Württemberg](#)
- [gottesdienst institut nordkirche](#)
- [Gottesdienstinstitut der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern](#)
- [Liturgiewissenschaftliches Institut der VELKD Leipzig](#)
- [Michaeliskloster Hildesheim](#)
- [Zentrum für evangelische Predigtkultur Wittenberg](#)
- [Zentrum Verkündigung der Evangelischen Kirche Hessen-Nassau Frankfurt](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---